Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **64 (1957)**

Heft 11

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und ist mit Fr. 30 000 einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied und zugleich Geschäftsführer ist Kurt Bryner, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Ottenweg 29 in Zürich 8.

Ernst Schaufelberger AG., in Horgen, Fabrikation von und Handel mit Textilien aller Art. Alexander Erhard ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Rosemary Schaufelberger, von Wald (Zürich), in Horgen.

Caspar Emil Spörri & Co. AG., in Bäretswil, Baumwollweberei usw. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 600 000 erhöht worden.

Patent-Berichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 21 c, Nr. 323576. Antriebseinrichtung mit Mitteln zum schrittweisen Verstellen zweier Antriebsglieder relativ zueinander, insbesondere für Webmaschinen. Inh.: Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur.

Kl. 19 c, Nr. 323872. Flyerflügel. Erf. und Inh.: Dipl. Ing. Gert Meyer-Busche, Pienzenauerstraße 10, München 27 (Deutschland). Priorität: Deutschland, 4. August 1955.

Kl. 19 d, Nr. 323575. Nutentrommel für Kreuzspulmaschinen. Erf.: Robert Junghanns und Max Kühnrich, Abtlg.-Leiter, Karl-Marx-Stadt (Deutschland). Inh.: VEB Spinn- und Zwirnereimaschinenbau Karl-Marx-Stadt, Lärchenstraße 8, Karl-Marx-Stadt (Deutschland).

Cl. 19 d, Nr. 324153. Machine textile pour le bobinage de fil. Inv.: Richard George Hilbert, Smithfield (R. I., USA). Tit.: Universal Winding Company, Boston/Mass., et Cranston/R.I. (USA). Priorité: USA, 4 septembre 1953.

Cl. 21 c, Nr. 324154. Métier à tisser. Inv.: Alfred George Billing et James Duckworth, Spondon près Derby (Grande-Bretagne). Tit.: British Celanese Limited, Celanese House, Hanover Square 22/23, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 14 janvier 1954.

Kl. 21 g, Nr. 324420. Einrichtung zum Ordnen von auf Stäben aufgereihten Weblitzen aus Runddraht. Erfinder: Hugo Meierhofer, Uster. Inh.: Zellweger AG., Apparate- und Maschinenfabriken Uster. Sonnenbergstraße 10, Uster.

Kl. 19 c, Nr. 324418. Fadenspannvorrichtung an einer Mehrfachdraht-Zwirnspindel. Erfinder: Walter Lenk, Remscheid-Lennep (Deutschland). Inhaber: Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 26. September 1953.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterrichtskurse 1957/58

Wir machen unsere Mitglieder, Abonnenten und Kursinteressenten nochmals auf den nächsten Kurs aufmerksam.

4. **Jacquard-Kurs** (2. Teil-Fortsetzung)

Kursleitung:	Otto Müller, Fachlehrer, Uetikon
Kursort:	Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119
Kurstage:	Samstagnachmittag, den 30. November und 7. Dezember 1957, je von 14.15 bis 17.15 Uhr
Anmeldeschluß:	15. November 1957
Kursprogramm:	Patronen lesen, Suchen von Fehlern und Karten schlagen

Die Unterrichtskommission

Chronik der «Ehemaligen». — Gegen Ende des letzten Monats hat der Chronist wieder in seinen alten Notizen geblättert und dabei festgestellt, daß unser lieber Veteran a. Direktor *Bernhard Reimann* (ZSW 1898/99) in Zollikon am 4. November sein 80. Lebensjahr vollendete. Er hat dem Jubilar zu seinem Feiertag die herzlichsten Glückwünsche übermittelt und wünscht ihm für den Verein «Ehemaliger» auch an dieser Stelle nochmals alles Gute für das neunte Jahrzehnt.

Mit Datum vom 30. September 1957 erhielt der Chronist einen ganz kurzen Brief — nur fünf Zeilen — von unserem lieben Veteran Mr. *Robert Frick* in New York. Dem Brief hatte er einen langen schmalen Zeitungsausschnitt aus einer New Yorker Tageszeitung beigefügt. Auf diesem war oben sein Bild zu sehen. Darüber standen die Worte: «Robert Frick Retiring from J. P. Stevens.» Wer immer diese Photo gesehen hat, würde nicht glauben, daß der Mann, dessen Rücktritt am 30. September in New York gefeiert worden ist, wirklich 65 Jahre alt ist. Unter dem Bild ist dann der ganze Lebensweg des Jubilars beschrieben.

Man erfährt daraus, daß Robert Frick am 1. Oktober 1892 in Arth-Goldau geboren ist, von seinem Vater schon im Alter von sieben Jahren während den Schulferien in die Weberei «gesteckt» wurde, und daß er, bevor er in die Seidenwebschule eintrat, in Arth bereits als Webermeister funktionierte. Von 1910 bis 1912 studierte Robert Frick dann an der Seidenwebschule im Letten. Nachher erweiterte er seine fachtechnischen Kenntnisse in Italien und in Frankreich. 1919 ging er nach den Staaten, wo er bei der Stehli Silk Co. schon nach wenigen Monaten zum Chefdisponenten für Nouveautés avancierte und in dieser Eigenschaft während vollen 20 Jahren für die Firma tätig war. Im Jahre 1940 trat er als Créateur für Neuheiten auf dem Gebiete der synthetischen Fasern in die Dienste der Firma J. P. Stevens und entwickelte dort eine Anzahl Gewebe, die seither zu Standardtypen geworden sind.

Wie mancher andere der jungen «Ehemaligen» wollte auch Robert Frick einst nur für etwa 2 bis 3 Jahre nach Amerika gehen, blieb aber, verheiratete sich und wurde ... ein richtiger Amerikaner.

Nachdem er nun das «métier» aufgegeben hat, aber daran denkt, «to enter an enterprise outside of the in-

dustry» besucht er vielleicht nächstes Jahr wieder einmal die alte liebe Heimat. Wie mancher seiner Studienkameraden käme wohl noch zu einer Klassenzusammenkunft der «Ehemaligen von 1910/12»?

Oscar Frick (ZSW 1918/19), der bisher als Assistent seines Bruders amtete, wurde von der Firma Stevens zum neuen Chef der Abteilung ernannt. Wir gratulieren!

Ein anderer Brief ging von *Edgar Gurtner* (TFS 46/47) ein. Er verabschiedete sich damit für einige Jahre, denn er ist inzwischen nach Wellington in Südafrika übersiedelt und hat dort seine neue Tätigkeit als kaufmännischer Direktor einer bedeutenden, mit Rieter-Maschinen ausgestatteten Baumwoll-Grobspinnerei angetreten. Seine einstigen Klassenkameraden werden sich mit ihm freuen. Anerkennend schreibt er, daß «indirekt auch dieser Schritt meines Fortkommens auf meine Ausbildung an der Textilfachschule zurückzuführen ist». Wir gratulieren ihm und wünschen ihm Erfolg in seiner neuen Aufgabe.

Bruno Lang, sein einstiger Klassenkamerad und früherer Chef in Djakarta (Indonesien), meldete dem Chronisten aus Meilen die Ankunft des zweiten Stammhalters. — *Emil Kappeler,* in Amriswil, auch noch ein Klassenkamerad, gibt für den November freudig seine Vermählung mit Signorina Anna Marchesi bekannt. Auch ihm gratulieren wir.

Mr. *Walter Weber* (ZSW 29/30), Direktor in Tiverton (Engl.), der rasch für zwei bis drei Tage geschäftlich in der alten Heimat weilte, grüßte durch das Telephon und übermittelte noch herzliche Grüße von unserem lieben alten Freunde Mr. Robert J. Freitag (ZSW 1893/95) in Philadelphia, den er bei seiner USA-Reise besucht hatte.

Telephonisch hat sich auch Señor *Fritz Luginbühl* (ZSW 39/40) gemeldet und verabschiedet. Er ist nicht mehr nach Brasilien zurückgekehrt, sondern hat eine neue Stellung in Mexico angetreten.

Aus Sydney grüßte vor der Abreise nach den USA und Europa Mr. *Max Großkopf* (Kurs 48/50). Beste Grüße und Wünsche und ein «auf Wiedersehen in der Schweiz» hatte Mr. *Fritz Koller* (Kurs 47/49) beigefügt.

Alle diese freundlichen Aufmerksamkeiten seien mit herzlichen Grüßen bestens verdankt vom alten Chronist.

Letten-Chronik. — Im letzten Monat hatten die Betreuer der Lettenchronik wieder einige Besuche. Am 11. Oktober machte uns *Rud. Kienast* (Kurs 52/54) einen Abschiedsbesuch. Von Tiverton in England zieht es ihn präzis auf die Gegenseite unserer Erdkugel. In Sidney will er seine Zelte aufschlagen, und wir wünschen ihm zum neuen Start alles Gute.

Ebenfalls einen Abschiedsbesuch machte uns *John W. Kaldor* (Kurs 55/57); auch er fährt nach Sidney, wo sein Vater eine Weberei besitzt. Für ihn gilt es nun, seinen Vater tatkräftig im Betrieb zu unterstützen. John fährt jedoch nicht allein. Die fünfwöchige Meerfahrt ist für ihn, wie auch für seine am 19. Oktober angetraute Gattin, die Hochzeitsreise. Seine junge Frau, ehemals Fräulein *Ursula Wertli,* hatte wenige Tage vor der Trauung ihre Lehrzeit als Entwerferin an der Textilfachschule beendet und mit Erfolg die Abschlußprüfung bestanden. Wir gratulieren dem jungen Ehepaar und wünschen von Herzen viel Glück und Segen.

Ferner besuchte uns *Hans Lüthi* (Kurs 55/56). Er ist allerdings unserer Branche untreu geworden und befaßt sich nicht mehr mit textilen Materialien, Längen- und Breitenverlusten. Immerhin dem Wort «Disposition» hält er Treue. Bei der Swissair muß er sich mit Flugdispositionen befassen und ist somit am Tor zur großen Welt tätig.

Unserm Schulleiter flog aus Kapstadt ein Kartengruß ins Haus. *Erwin Keller* (Kurs 50/51) grüßte von einer weiteren Weltreise nach dem fernen Osten, Australien und Südafrika. Wie wäre es, wenn Erwin Keller im Kreise unserer Ehemaligen von seinen Weltreisen erzählen würde? Zuhörer würden sich zweifellos einfinden.

Die Betreuer der Chronik danken für die Besuche und den Kartengruß recht herzlich und grüßen in alter Verbundenheit.

Monatszusammenkunft. — Unsere nächste Zusammenkunft findet Montag, den 11. November 1957, ab 20 Uhr, im Restaurant «Strohhof» in Zürich 1 statt. Zahlreiche Beteiligung erwartet **Der Vorstand.**

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

36. **Handelshaus der Textilbranche in Saigon** (Indochina) sucht tüchtigen jungen Textilkaufmann. Französische, und gute Vorkenntnisse der englischen Sprache ist Bedingung. Kontrakt 3 Jahre, bezahlte Hin- und Rückreise. Gute Bezahlung.

Stellensuchende:

5. **Webereifachmann** sucht Stelle als Vorwerkmeister. Langjährige Erfahrung in Weberei und Vorwerk. Praxis auf Saurer-Webstühlen, Spulerei, Winderei, Zwirnerei, Zettlerei und Andreherei.
19. **Textilfachmann** mit praktischer und theoretischer Ausbildung und Tätigkeit als Betriebsleiter im Maschinenbau und Weberei im In- und Ausland sucht Lebensstellung.
20. **Junger Textilkaufmann** mit Textilfachschulbildung, perfekt Deutsch, Französisch und Englisch sowie guten Vorkenntnissen in Italienisch, mit Auslandspraxis in Disposition und Verkauf, sucht passenden Wirkungskreis.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstr. 31, Zürich 6.

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Küsnacht bei Zürich, Wiesenstraße 35, Telephon 90 08 80
Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmatquai 4, Telephon (051) 24 77 70 und Filialen
Insertionspreise:
Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.
Abonnemente
werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich
Abonnementspreis:
Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—.
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—.
Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Druck und Spedition: Lienberger AG, Obere Zäune 22, Zürich 1.

Leistungsfähiges
Ausnähatelier
übernimmt laufend große Posten Wollstoffe,
auch Kammgarn zum **Stopfen.**
Auskunft: **Telephon (073) 6 00 88**